

Sinn der Sicherheitseinweisung ist vor Allem, dass alle die Systeme und Abläufe an Bord verstehen und umsetzen können. Für die Einprägung hilfreiche Vorgehensweise:

In sinnvolle Abschnitte aufgeteilt, die Crew suchen und präsentieren lassen, ggfs. mit Ergänzungen durch Schiffsführung.

Diese Checkliste dient der Crew, damit sie beurteilen kann, was sie alles schon „abgearbeitet“ hat.

**Hinweis auf FORDEC** bzw. Notrollen

## Feuer

- Wo sind besondere Gefahrenstellen: Herd, Motor, Heizung, Batterien, Elektrik etc.
- Offenes Feuer vermeiden
- Feuerlöscher
- Feuerlöschdecke oder Topfdeckel?
- Entstehungsbrand löschen

## Gasanlage

- Gasflasche
- Magnetventil – Schalter, Absperrhähne
- Herd & Backofen
- Züandsicherung

## Elektrik

- Hauptschalter Bordnetz und Motor
- Batterien: Versorger, Starter, Not
- Landstrom – nie das lose Ende „mit Strom im Kabel über Wasser“

## Wasser

- Verschlusszustand
- Frischwassertank, Fäkalientank
- WC – Bedienung Yachtklo
- Lenzsysteme – Sauberkeit und Bilgenpumpen
- Geschmacksprobe – Wasserein-/ausbruch?
- Wo zuerst gucken: Seeventile, Borddurchlässe
- Leck-Abwehr-Material

## Person im Wasser

- Handhabung Rettungswesten
- Maßnahmen gegen über Bord fallen – Lifelines, Strecktaue
- Erst-Maßnahmen: MOB!! Ausguck, MOB-Taste
- Rettungsringe mit/ohne Nachtlicht, Markierungsboje
- Rettungssysteme: MOB-Lifesaver, Rescue-Sling, Rettungsnetz, POB-Net, Wurfleinsack

## Notfall-Ausrüstung

- Verbandskasten & Bordapotheke
- Notpinne, Bolzenschneider, Kuhfuß
- Anker
- Funkgerät & See-Notalarm, EPIRB, SART, GPS-MOB-Taste
- Seenot-Signale
- Rettungsinsel, Grab Bag